



Brünnerling

Synonyme: Brinaling, Weinling

Herkunft: Oberösterreich um 1600, Zufalls-sämling

Frucht

Größe, Form: mittelgroß bis groß, 60-80mm hoch, 70-80 mm breit, sehr verschieden, flachkugelig bis hoch gebaut, mittel- bis stielbauchig, teils ungleichhälftig, oval bis gerippt- eckig

Schale: glatt, manchmal fettig; Grundfarbe: grünlich-gelb, später gelblich; Deckfarbe: rot verwaschen (sonnenfleckig)

Stiel: kurz, dick, holzig

Stielgrube: flach bis mitteltief, manchmal strahlenförmig borstet

Kelch: mittelgroß, geschlossen bis halbopen

Kerngehäuse: mittelständig, zwiebförmig, Kammern geschlossen bis offen; Kerne

mittelgroß, gut ausgebildet

Fruchtfleisch: weiß, grobzellig, hart, saftig, säuerlich-süß

Pflückreife: Oktober

Genussreife: Dezember bis April

Baum

Wuchs: mittelhoch; Jungbäume kugelige Krone, später flachkugelig bis schirmförmig

Anfälligkeiten, Ansprüche: hinsichtlich Boden und Klima anspruchslos, schorf- und krebsanfällig

Verwendung

Guter Tafel- und Wirtschaftsapfel; besonders für Süßmost, aber auch für Most, Dörrobst und Küche (sehr guter Strudelapfel)